

Rita & Klaus

Klaus liebt Rita
Rita liebt Klaus
in ein paar Jahren
ham sie 'n Haus
ein Eigenheim
ein Heim eigen
prima Wohnzimmer
zum Vorzeigen

Sie werden Babys haben
eins oder zwei
in ein paar Jahren
ist das auch vorbei
dann sind die groß
und die sind alt
Klaus trägt die Hosen
seit langem kalt

Oh, wunderbar der Traum unserer Jugend war
Oh, wunderbar der Traum, war der Traum...

Ein kurzes Glück
gar kein Vergnügen
Leben mit Gläubigern
wie Scheißhausfliegen
Angst im Beruf
Stumpfsinn im Bett
von Bier und Fernseh'n
werd'n sie ganz fett

Oh, wunderbar...

Dann kommt die Zeit
im Altersheim
lebende Leichen
die manchmal schreien

die kriegen Zäpfchen
und sind dann still
was gibts auch zu schreien
nur weil Dich keiner will

Oh, wunderbar...

Dilettanten des Wunders

Es ist Zeit sich vorzubereiten
das GEHEIMNIS ist der Erfolg
zu bedrohlich ist das Inferno
das Angebot heißt Eleganz

Ein Stück Glück ist auch dabei
der ZAUBERKULT des Urvertrauens
die Beschwörung für das Jesulein
entweder dieser Teufel oder ich

Die Geilheit ist was uns regiert
alle GEHEN und keiner kommt
die neue Frustration ist da
und die Schnüffler sind überall

Das erste Mal ist immer unübertroffen
in jedem MENSCHEN steckt ein kleiner Vamp
Krokodile verziehen keine Mienen
hallo Nachbar gern geschehen

Chorus:

Dilettanten des Wunders sind noch nicht geboren
Wir sind doch keine Idioten